Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1890

17 (18.1.1890) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Der. 17. 3weites Blatt.

Samstag den 18. Januar

Deffentliche Berfteigerung.

Montag den 20. d. Mis.,

Machmittags 2 Uhr,
werbe ich Harbiffer. 3, im Gemeindehause zu Mühleburg, gegen baare Bezahlung im Bollstreckungswege
öffentlich versteigern, und zwar:

1 aufgerichtetes Beit, 1 Schreibsekretär, 3 Chissionnieres, 3 Kommoden (1 mit Glasausiag), 1
Echbüffet, 1 graues Kanapee, 1 Pfeisenkasten, 1
seines Borzellauservice, 3 Brückenwaagen und
noch einige andere Möbelstücke.

Karlsruhe, den 17. Januar 1890.

Gagel, Gerichtsvollzieher.

Mohnungen zu vermiethen.
* Ablerftraße 44, nächft bem Sauptbahnhof, ift eine Wohnung von 5 Zimmern, Babtabinet und allem Zugehör, ber Neuzeit entsprechend eingerichtet, per 23. April zu vermiethen. Näheres baselbft,

*2.1. Pelfortstraße 7 ist ber zweite ober britte Stock, je 7 Zimmer und Zugehör, per 23. April zu vermiethen. Näheres im Laben. 2.1. Blumenstraße 17 ist im Seitenbau eine Wohnung von 4 Zimmern nebst allem Zugehör auf 23. April zu vermiethen. Zu erfragen ebener

Erbe.

* Leopolbstraße 33 ift eine freundliche Parterrewohnung von 3 Zimmern, Küche, Manfarbe und allem Zugehör auf 23. April zu vermiethen. Näheres zu erfragen im 2. Stod bes Borberhauses.

* Oftenbstraße 5 ist sosort ober per 23.

Borberhauses.

* Ditenbstraße 5 ist sosort ober per 23. Januar eine Bohnung von 2 Zimmern und Zugebör wegen Weggug billigst zu vermiethen. Räsberes im 1. Stock.

* Steinstraße 6 ist der 4. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Mansarde, Küche und Keller, mit Glasabschuluß versehen, auf 28. April zu vermiethen. Näheres im Laden daselbst.

3.1. In einem hinterhaufe ift eine freundliche Bohnung, bestebend aus 3 Zimmern, Alfon, Küche mit Wasserleitung, Keller u. s. w., fogleich ober auf ben 23. April zu vermiethen. Zu erfragen Zirkel 29

— Ede ber Scheffels und Göthestraße 1 ift eine schöne Barterre-Bohnung von 3 großen Zimmern, Ruche, Mansarbe sammt Zugehör auf 23. April zu vermiethen. Raberes im Laben.

* Gine fehr icone Wohnung, Bel-Etage, von 7 Zimmern mit Balton, Alfov, großer Ruche, in iconer, angenehmer Lage bes Raiferplates gelegen, mit allem Zugehör, sowie mit Gas, Wasserleitung und Entwässerung verzsehen, ist mit mehr ober weniger Mansarben sogleich ober später zu vermiethen. Räheres im Kontor Kaiserstraße 243 im 3. Stock zu

— Ede ber Karle und Erbpringenstraße 38 ist im 3. Stod eine schöne Wohnung von 4 Zimmern sammt Zugehör auf 23. April zu vermiethen. Auskunft wird im Laben ertheilt.

Jirkel 19 find auf 23. April zu vermiethen: eine Treppe hoch: 2 Wohnungen von je 5 Zimmern, Küche nebst Zugehör, Bad-

3wei Treppen hoch: 2 Wobnungen von je littes 5 Zimmern, Kuche nebst Zugehör, Bab- ganger porrichtung 2c.

Die Wohnungen sind sammtlich neu, mit jeder Bequemlichkeit versehen und wird nahere Auskunft ertheilt: Kaiserstraße 822 im Schirmgeschaft. 3.1.

Hirschstraße 44

ift eine Mansarbenwohnung von 2 großen 3im- mit zwei Bei mern, Ruche mit Bafferleitung, Borplat und einer im 2. Stod.

Kellerabtheilung sofort ober später zu vermiethen. Näheres baselbst, parterre.

Auf 23. April 1890 oder früher ift Geminarstraße 13 (Hardtwaldstadttheil)

in Folge Berschung bie geräumige, auf's Eleganteste ausgestattete Bel-Etage, bestehend aus 6 Zimmern mit Babezimmer nebst allem sonstigen Zugehör und Gartengenuß, anderweitig zu vermiethen. Einzusehen täglich von 11 Uhr Bormittags bis 1/24 Uhr Nachmittags. Das Nähere beim Eigenthümer im untern Stock.

Wohnungs:Gesuch.

* Eine aus 3-4 Zimmern bestehende, ber Reuzeit entiprechende Wohnung wird auf 23. April d. J. von einer sehr rubigen, ordnungsliebenden, reinlichen Familie (2 Bersonen) zu miethen ge-sucht. Angebote mit Preisangabe unter Nr. 320 sind im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Für eine ans 4 erwachsenen Bersonen bestehenbe Beamtenfamilie wird auf 23. April in emsprechen-ber Lage eine Wohnung von 6 Zimmern mit einem Miethpreis von nicht über 1200 M. gesucht. Gest. Angebote unter Nr. 332 werden im Kontor des Tagblattes entgegen genommen.

*2.1. Gine Dame fucht auf 23. April im west-lichen Stadttbeil eine Wohnung von 2 Zimmern, Rücke und Zugehör. Gest. Offerten mit Breis-angabe unter Nr. 330 bittet man im Kontor bes Tagblattes abzugehen.

Gefucht

auf 23. April ober früher eine schöne Wohnung von 5—6 Zimmern nebst Zugehör, wenn möglich Gartenbenützung, in der Nähe des Bahnhoses. Genaue Offerten mit Breisangabe, andernfalls dieselben nicht berücksichtigt werden, unter Nr. 325 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3.1.

Wirb auf ben 23. April eine Stallung für 3—4 Bferbe mit ober ohne Wohnung. Abressen möge man unter Rr. 338 im Kontor bes Tagblattes ab-

Zimmer zu vermiethen.

Werberftrage 13 ift im 3. Stod ein icon möblirtes Bimmer ju vermiethen.

— Amalienstraße 71, 3 Treppen boch, ift ein hubich möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer an einen soliden Herrn sofort zu vermiethen.

* Leopolbstraße 21 ist im 3. Stod ein gut möb-lirtes Zimmer außerhalb bes Glasabschlusses so-gleich ober später an einen bessern herrn zu ver-miethen.

* Steinstraße 6 find zwei gut möblirte Bimmer, bas eine mit zwei Rreugftoden nach ber Straße gebend, mit Benfion auf 1. Februar zu vermiethen.

3.1. In schönster Lage ber Kaiserstraße sind so-gleich ober später 1—2 gut möblirte, hübsche Zim-mer, auf Bunsch mit Pension, zu vermiethen. Rä-heres baselbst Kaiserstraße 146, drei Treppen hoch.

*21. Leopolbstrafe 26 ift im 2. Stod ein großes, fcones, gut möblirtes Bimmer auf 1. Februar ju vermiethen.

Steinstraße 10 ift im 2. Stod ein gut mobganger Penfion auf 1. Februar zu vermiethen.

Babringerftraße, nabe bem Marftplat, ift ein gut möblirtes Bimmer fogleich ober fpater zu versmiethen. Raberes Babringerftraße 63 im 2. Stod.

*2.1. Ede ber Rüppurrer: und Augartenstraße ift im 3. Stod ein möblirtes Zimmer zu ver: miethen.

Gine Schlafftelle mit zwei Betten ift fofort zu vermiethen: Bittel 24-

Schlafstelle zu vermiethen.
* Marienftraße 34 ift im 2. Stod eine Schlafsftelle mit Kosttisch frei.

3immer-Gefuche.
2.1. In ber Rage vom Karlothor werben für jofort 2 unmöblirte Zimmer gesucht. Offerten bittet man bei L. Meinzer, Gartenftraße 7, ab-

* Ein solibes Fraulein sucht für sogleich ein möblirtes Zimmer mit Benfion zu miethen. Wenn gewünscht, Borausbezahlung. Offerten unter Nr. 334 find im Kontor bes Tagblattes abzugeben.

* Bon einem jungen Herrn wird auf 1. Februar ein sein möblirtes Zimmer (Parierrezimmer vor-gezogen) mit besonderm Eingang zwischen Herren-und Kronenstraße oder Bahnhosstadtheil gesucht. Offerten unter Nr. 322 an das Kontor des Tag-

Bimmer: Geinch.

" Gin gut möblirtes Zimmer wird zu miethen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Dr. 326 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Sogleich ju miethen gefucht: ein einfach möblirtes Zimmer mit Kochofen nebst verschließbarem Holzstall ober sonst einen Raum. Offerten mit Preisangabe bittet man im Cigarren-geschäft Kaiserstraße 66 abzugeben.

Dienst-Alutrage.

* Ein solibes Mäbchen, welches tochen kann, findet ivfort ober auf 1. Februar bei einer kleinen Familie fehr gute Stelle. Näheres Douglasftraße 9,

* Ein braves, reinliches Madchen, welches willig Hausarbeit besorgt und Liebe zu Kindern hat, wird sofort gesucht: Kaiserstraße 82 a, 3 Treppen hoch, bei Willer.

• Ein braves, tüchtiges Mädchen, welches kochen kann und fich ben übrigen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet lojort eine Stelle: Kaisersftraße 121, zwei Treppen hoch.

* Ein gefittetes, junges Madchen, welches fich willig allen bauslichen Arbeiten unterzieht, findet fofort Stelle: Kriegstraße 41 im 3. Stock.

* Ein orbentliches Mäbchen, welches tochen fann und die Hausarbeit übernimmt, wird zu einer befefern Familie ohne Kinder gesucht: Rüppurrerftr. 52, eine Treppe hoch.

Ein braves Mäbchen, welches etwas fochen kann und auch hausarbeit mitbesorgt, ebenso ein orbent-liches Mäbchen, welches nähen und bügeln kann, auch Liebe zu Kindern bat, finden sogleich Stellen durch Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stod.

Ein einfaches, fleißiges Mädchen, welches die gauslichen Arbeiten pünktlich verrichtet und etwas schen kann, wird zu einer kleinen Familie sofort gesucht: Kaiserstraße 52, zwei Treppen boch.

*2.1. Se wird zu einer kleinen Familie ein fleißiges, braves Dienstmädchen zu sofortigem Eintritt gesucht. Wei hohem Lohn muß dieselbe perfekt kochen können und sich soust den häuslichen Arbeiten unterziehen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein Mabden, welches etwas tochen tann und alle hausarbeiten belorgt, findet gute Stelle. Ra-heres Erbpringenstraße 3, 2. Stock.

Gin fleißiges Mabchen, welches burgerlich tochen fann, findet bei einer fleinen Familie ausgezeichnete Stelle. Naberes Ritterftrage 4 im 2. Stod.

Bu einer fleinen Familie wird fogleich ein folibes Mabchen gesucht, welches etwas fochen fann. Bu erfragen bei Frau Riefer, herrenstraße 40, parterre.

Ein orbentliches Dienstmäden, welches auch tochen tann, wird sogleich gegen boben Lohn gessucht: Kaiserstraße 177 im 3. Stod.

Dienst:Gesuche.

* Ein folibes, anftanbiges Mabden, welches burgerlich tochen und fonft ben hauslichen Arbeiten vorstehen tann, fucht fogleich eine Stelle. Bu erfragen Stepbanienstraße 60, hinterhaus, parterre.

10000 Mt. werben auf prima II. punttlichen Zinszahler alsbalb aufzunehmen gesucht. Offerten wolle man gutigst unter Kr. 336 im Kontor bes Tagblattes nieberlegen.

Rapital:Gefuch.

Es werben 10000 — 14000 M. als II. Hoppotheke auf ein neues haus in prima Lage von einem pünktlichen Zinszahler aufzunehmen gesucht. Gest. Offerten wolle man unter Rr. 324 im Kontor bes

Ceffion.

3.1. Auf ein Anwesen im badischen Oberland (Bahnstation) werden 30000 Wek. I. hyposthese, zu 5% verzinklich und mit doppelter solventer Bürgschaft, unter 50% der Schätzung cebirt durch L. Ph. Dressel, Zähringersstraße 76.

Betheiligungs-Gesuch.
3.1. Als stiller Theilhaber wünscht ein Kaufmann sich mit einer Einlage von

Warf 10000 bis 12000

an einem soliben und rentabeln Unternehmen zu betheiligen Restetanten werben gebeten, Offerten unter Ar. 339 an bas Kontor bes Tagblattes ein: jureichen.

Schreiber:Gesuch.

Ein junger Mann von 14 bis 18 Jahren mit geläufiger Handschrift kann sogleich auf einem hie-figen Büreau bauernbe Beschäftigung als Schreiber erhalten. Abressen wolle man unter Nr. 331 im Kontor bes Tagblattes abgeben.

Mictalldreher.

*2.1. Durchans tüchtige Metallbreher auf feine Meffinghahnen finden bauernde Beschäf-tigung in der Wetallwaaren Fabrit von F. Bock, Wilhelmstraße 57.

Conditorgehilfe. Gefuch.

* Ein tücktiger Conditor kann auf 1. Februar bei mir eintreten. Carl Freund, Conditor. Ebendaselbst wird auch ein Lehrling angenommen.

Roch,

ein tücktiger, finbet jum balbigen Eintritt bei hobem Lohn bauernbe Stelle burch Th. Riefer, Saupt-Centralbureau, herrenftraße 40, parterre.

Relluce, ein jüngerer, angehender, sowie ein Kellnerlehr-ling finden sofort feinere Stellen durch Th. Kie-fer, herrenstraße 40, parterre.

Möbelschreiner, 2 genbte, selbstständige Arbeiter, finden sogleich dauernde Beschäftigung: Zähringerstraße 82. 2.1.

Bächter= oder Zäpfler=Gesuch.
2.1. Für eine gangbare Wirthschaft wird sofort ober später ein Bachter ober Zäpfler gesucht. Offerten unter Dr. 321 sind an das Kontor des Tag-

Gouvernante

mit musikalischer Bilbung nach Paris gesucht. Französische Sprachkenntnisse nicht erforderlich. Gehalt 30 Fr. per Monat und Rüchbergütung der Reise. Offerten nimmt Madame Le Seecq, 40qual d'Orléans, Paris, enteren

2.1. Gin lebhaftes Vaffementerie: und Rurg-waaren Gefchaft fucht eine branchefundige, flotte

Berkäuferin.

Offerten unter Rr. 312 an bas Kontor bes Tag-blattes erbeten.

Beschäftigungs-Antrag.
Gin zweiter Buschneiber sowie 5 jungere Mabden finden bauernde Beschäftigung bei

Mermann Koch, Schaftefabrit, Ablerftraße 36.

Stellen finden

flaurations- und Derrichaftstöchinnen, bessere Rimmermadchen und Mabchen für Hausarbeit burch R. Eröfter, Karlftraße 17, parterre. 2.1.

Gesucht.

Begen Erfrantung eines Mabdens wirb ju fofortigem Gintritt ein Ruchenmabchen gesucht im Bahnhof-Hotel.

Nach Pforzheim wird für sofort ober auf's Biel ein tüchtiges Mädchen, welches icon in besseren Hausern war, gut kochen kann und sich ben übrigen häuslichen Arbeiten unterzieht, gesucht. Hoher Lohn und dauernde Stellung wird zugesichert. Bu er-fragen im Kontor des Tagblattes. *3.1.

Einige jüngere Mädchen

finden bauernbe und lohnende Beschäftigung bet Joseph Ettlinger, Schuhfabrif, Raiserstraße 117.

Eine Aushilfstellnerin

wird für Sonns und Feiertage gesucht: herrens

Lehrmadchen: Gefuch.

Aus guter Familie wird ein junges, fräftiges Mädchen, welches sich als Berkauferin ausbilden will, mit sofortiger Bergütung in ein besseres Geschäft, wo nur Damen verfehren, in die Lehre gesucht. Offerten bittet man unter Rr. 335 im Kontor des Tagblaties abzugeben.

Ein folider Hausburiche wird gesucht: Kaiserstraße 140.

Hausbursche.

Gin fleißiger, junger Mann finbet Stelle: Raifer-

Ein Fuhrknecht

wird fofort gesucht: Durlacherftraße 34.

Stelle-Gefuch.

Gine gesette, zuverlässige Berson, welche tochen, nähen u. bügeln kann sowie in allen übrisgen häuslichen Arbeiten bewandert ift, sucht bementiprechende Stelle bei einer Dame ober zur Führung eines Haushalts. Gute Referenzen stehen zu Diensten. Räheres ertheilt Frau Kast, Waldeitraße 29 im 2. Stock.

2.1. Ein junger, soliber Kaufmann, mit ber doppelten Buchführung betraut, sucht, gestügt auf I- Reservenzen alsbalb anderweitig Stellung in jeder beliebigen Branche. Gest. Offerten beliebe man unter O. 6114 a in der Annoncen-Expedition von Haassenstein & Vogler, Kaiser-Wilhelm-Passage 1, niederzulegen.

Gine tüchtige Ladnerin [ucht | balbigft Stellung. Raberes Spitalftraße 25 im 4. Stod rechts.

Kellnerinnen, awei feinere, fremb hier angekommen, suchen zum balbigen Eintritt Stellen burch Th. Riefor, Herrenstraße 40, parterre.

Gine Rellnerin fucht Stelle. Bullerfragen Dlarienftraße 30 im

Lebrstelle:Gefuch.

Gin junges, anftanbiges Mabden wünscht bas Bügeln gründlich ju erlernen. Bu erfragen Schugenstraße 48 im 3. Stock.

* Eine Person, welche im einsachen Kleibermachen und Ausbessern ber Wäsche bewandert ift, sucht Kunden. Räheres Grenzstraße 8 im 4. Stod links. Daselbst wird auch farbige Wäsche billig besorgt.

Donnerftag Bormittag verlor ein Lehrling eine Sufarenmute für einen Maskenanzug. Der Finber wirb gebeten, biefelbe gegen Belohnung Bahringerftraße 56 im Laben abzugeben.

Liegen geblieben.

* Ein Wuff ist in meinem Laben liegen gestlieben und kann baselbst in Empfang genommen werben.

Albert Himmelheber,

106 Kaiserstraße 106.

Sund zugelaufen.

* Ein kleiner, gelblicher hund (mannlichen Gesichlechts) ist zugelaufen. Abzuholen gegen Erstatztung ber Einrückungsgebilbr: Amalienstraße 53 im 2. Stod bes hinterhauses.

Saufer : Verkauf.
2.1. Ein Saus in ber Kaiferstraße mit 2 Laben, neu, alles ber Reuzeit entsprechend eingerichtet, zu über 61/2 % rentirend, ist aus freier Sand zu vers

ein Haus mit Metzereieinrichtung und 2 Läben ift mit Kundschaft zu verkaufen; ferner ist in Mitte ber Alistadt in guter Lage ein Echaus zu verkaufen und würde hiebei für Bauunternehmer ein gutes und rentables Geschäft gemacht werden können.

Md. Monninger. Alles Rähere bei

Bauplat in ber Rabe ber neuen Dragonerkaferne, für ein Bäders ober Metgers geschäft sehr geeignet, ift unter günftigen Bebingsungen zu verkausen. Offerten wolle man unter Rr. 323 im Kontor bes Lagblattes abgeben.

Gewinn Dr. 24 der Silberlotterie, bestehend aus Eisservice, Früchteforb und Zuders zange, billigst abzugeben: Kaiser-Allec 35 im 2. Stock.

Zu verkaufen:

Wellenhapageien, ein Baar und ein Männchen, granköpf. Inseparable. Gestinde Bögel in tadels losem Gesteder: Schützenstraße 104, parterre.

Dung ju verkaufen.
* Birtel 24 ift fofort ein Haufen Dung ju verstaufen.

Sausfauf: Gesuch.

Zwischen ber Karl-Friedrich: und Leopoldstraße wird ein breistödiges, rentables Privathaus zum Preis von 30 000—40 000 Mt. mit größerer Anzahlung zu kausen gesucht. Offerten von Selbstfäusern unter Nr. 328 beförbert das Kontor des Faaklastes.

Rauf-Gesuch.
2.1. Zwei bis brei fleinere Wirthstische und circa zehn gut gearbeitete Stühle werden zu kaufen gesucht. Gefl. Offerten unter Nr. 327 an bas Kontor des Lagblattes erbeten.

Pianino-Gesuch.

* Ein gebrauchtes, gut erhaltenes Bianino wird gu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Rr. 329 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Machbilfe

für einen Schüler ber Serta bes Realgomnasimms gesucht. Anerdieten mit Honorar unter Nr. 333 find im Kontor bes Tagblattes abzugeben.

Almeria-Weintranben eingetroffen bei

Hermann Munding,

Kaiserstraße 104, Eingang Herrenftraße.



Täglich frifche holl. Schellfifche, Gee. ungen, Sechte, Bander, bollandische Austern empfiehlt

L. Sturm, gegenüber ber Infanterietaferne.

Neue Fischhalle,

Raiserstraße 177.

Täglich lebende Hechte, Karvfen, Aale, Plage Jander (Donau-Schill), ff. Rheim-Salm, lebenderische holl. Schellssiche von 1-5 Pfd. ichwer, frischen Cabeljan im Ausschnitt, Sees jungen (Soles), Steinbutte (Turbots), lebende und frisch gekochte Hummern, frische holl. und Holsteiner Austern, seinste Analität, Aale 2c. 2c. in Gelée a Portion 25 Pf., gefalzne, marinirte und geräncherte Fischwaaren zu billigem Tagespreis.

A. Prein.

wieder eingetroffen bei Hermann Munding. Raiferftraße 104, Gingang herrenftraße.

(Wurftfett)

per Pfund 40 Pfennig empfehlen

n

m

g= er

n, el=

re

Be

nb

ns 33

e:

Gebr. Hensel.

33 Kronenstraße 33, und in fammtlichen Gilialen.

In Berbandstoffen sowie sammtlichen chirurgischen Artifeln haben wir großes Lager und empfehlen uns barin gang anges legentlichft. Sochachtenb

Aretz & Cie., Gummi-Baaren - Befchaft, Rene Rrengftrage 37.

Schulschürzen in 6 verschiedenen Grössen, schwarz und farbig, 3.1.

R. Halle, 96 Kaiserstrasse.

Vummi-Waaren aller Art

halten wir in ben erprobteften Qualitaten auf Lager und empfehlen uns ben herren Intereffenten bierfur angelegentlichft

Aretz & Cle., Reue Kreugftraße 37.

Raiferftrage 141, nachft bem Martiplag. Größte Auswahl ber bocheleganteften u. einfachften

ravatten fowie Herrenhemden, Hofentrager, praftifc, folibe, leinene und Gummi-Rragen und Man-

fchetten, Taschentücher, Unterfleidung, Winterprümpfe und Handschuhe billigft bei

Oscar Beier.

Linoleum-Boden-Teppiche, lagen halten wir in sebr großer Auswahl auf Lager und empfehlen biefen borzüglichen Boben-belag zu Fabrikpreisen.

Sochachtenb. Aretz & Cie.,

Bafferdigte Bagen- n. Pferde-Deden Aretz & Cle., empfehlen

Reue Rrengftrage 37.

P. Wiedersberg, Waldftraße 87.

Atelier für technifde u. operative Bohnheilfunde.

Neueste grosse Posten leinene Spitzen u. Einsätze, Häkelspitzen u. Etamine, schmale u. breiteste feine tickereien billigst.

Reste aller Art zu Ausverkaufspreisen bei

Oscar Beier, Kaiserstrasse 141, nächst dem Marktplatz.

Gummi-Schuhe geben wir wegen vorgerückter Zeit zu fehr ermäßigten Preisen ab.

Aretz & Cie., Neue Rrengftrage 37.

Gafthaus zum Mehren.

Beben Tagfrifche Schinfen: u. Enoner: wurft nebft einem feinen Stoff &. Geldenect'ichen Lagerbiers empfiehlt Emil Kaul. beftens

Oberländer Weinstube,

Akademiestrasse 7.

Für morgen Sonntag empfehle fol-gende Tagesplatten:

Ochsenschwanz-Suppe, Merlan, gebacken, Vol-au-vent toulouse, Kalbskopf en tortue u. poulettes, Gans- u. Hasenbraten etc. etc., wozu höflich einladet

J. Forster.

Camftag ben 18. Januar

außerordentliche Porftellung

mit gang neuen Erp rimenten, ausgeführt und vorgetragen von bem ruhm= lichft befannten o ientalischen B eftibigitateur Brof. Mano aus Ungarn.

Unfang 8 Uhr.

Renauration jur Viktoria.

Unterzeichneter erlaubt fich, ju feiner am Camftag ben 18. 3anuar, Abends 8 Ubr, ftattfinbenben Christbaumfeier

mit Abendunterhaltung ergebenft einzulaben.
Gaben biegu ober beren Betrag bitte ich bis längstens Samftag Mittag 2 Uhr bei mir abzugeben.
Achtungsvollft

Chriftoph Riefer, jur Biftoria.

Repairation Better vom Rhein,

Augartenftraße. Camftag ben 18. d. Mts., Abenbs 8 Hhr,

Christbanmfeier

und labe hiezu die Theilnehmer mit ihren Fasmilienangehörigen freundlichst ein. Achtungsvoll

With. Vetter.

Restauration 3. goldenen Becher.

* Die Chriftbaumfeier finbet am Samftag ben 18. d. Mts. ffatt, wozu bie herren Unter-zeichner mit ihren werthen Familien freundlichft das Comite.

Die Chriftbaumfeier finbet Countag ben 19. Januar, Abends 6 Uhr, ftatt. Einem gahlreichen Besuche entgegensebend, zeichnet

Wilhelm Reiss.

Bu ber am Sonntag ben 19. b. M. stattsinden-ben Christbaumverloosung werden die herren, die unterzeichnet haben, gebeten, ihre Gaben längstens bis Samstag Mittag abgeben zu wollen. Das Comite.

Restauration zum Salmen.

Diejenigen herren, welche fich gur Betbeiligung an unferer Chriftbaumfeter unterzeichnet baben, werben gur Bahl eines Comites auf heute Abenb freundlichft eingelaben.

A. Bechtold.

Cacilien Berein.

Heute Abend 7 Uhr Probe.

Eintracht-Bibliothek.

Von heute ab werden wieder Bü-cher abgegeben. Der Aufsichtsbeamte.

Banklagung.

Für bie vielen Beweise berglicher Theilsnahme an bem schweren Berlufte unseres lieben Gatten, Baters, Brubers u. Schwagers

Friedrich Schumacher

fowie für bie Reben bes herrn Stadtpfar-rers Schmibt und bie überaus reichen Blu-menfpenben fprechen wir ben innigften Danf

Im Ramen ber tieftrauernben Sinters bliebenen:

Frau Luife Schumacher nebst Kindern.



Beute Abend Stall. wozu einlaben Die 3.



Alpenverein. Ausfing

Sonntag den 19. Januar. Abfahrt 4*7 Uhr nach Bühl, Hundseck, Ensmann, Zufle, Wildsee, Ruhstein,

Bekanntmachung.

2.1. Am nächsten Sonntag ben 19. b. Mts., Nachmittags /44llbr, sindet im St. Josephshanse, Luisenstraße 29, die Aussührung zweier Spiele statt, wozu wir ergebenst einladen.

Titel berselben sind: "die hl. Germana", welches von den Sonntagsschülerinnen, und "die krönigin von Gottes Enaden", welches von den Mähichülerinnen ausgesührt wird.

Eintrittstarten werden an der Kasse, am Singange des St. Josephshauses, ausgegeben und zwar am Sonntag Nachmittag von 1/23 llhr an.

Eintrittspreis: I. Plat 40 Pfg.,

H. Plat 25 Pfg.

Kaiser-Panorama.

Kaiferstraße 99. Raturwahre Reisen burch alle Länder der Erde.

Mit jedem Sonntag beginnt eine neue Reise. Täglich geöffnet von 10 Uhr Worgens bis 10 Uhr Abends.

Eintrittspreis 30 Pf., Rinder 20 Pf. Diefe Boche:

Constantinopel und Athen, bochft lebrreiche Abtheilung.

12. öffentliche Sigung der II. Rammer. Cagesordnung

auf Sannftag den 18. Januar 1890, Bormittags 9 Uhr. Unzeige neuer Eingaben. Berathung des Berichts der Petitions-Commission über die Bitte des demofratis hen Bereins in Mannheim, die Herabsehung der Liegenschafts-accise betreffend.

Berichterstatter: Abg. Klein-Beinheim. Berathung des Berichts der Budget-Commission über die in den Jahren 1888 und 1889 ertheils ten Administrativ-Gredie. Berichterstatter: Abg. Friderick.

Standesbuchs-Musjuge.

12. Jan. Marie, Bater Guffab Bet, Maler, 18. " Karl Friedrich, Bater Karl Buch, Sattler und

13. Jan. Gruft Trangott Marimillan, Bater Mar Sole- | Großherzogliches Softheater.

gel, Delorationsmaler. Ludwig Bilbelm, Bater Louis Reinsch, Mine-ralwafferfab-itant. Richard, Bater Bilbelm Leibold, Affiftent. Dugo Friedrich, Bater Friedrich Schafer, Gaft-mith.

Rurt Robert, Bater Robert Gohlte, Architett.

Todesfälle:

Marie Dertinger, alt 48 Jahre, Wittwe bes Bahnverwalters Karl Dertinger. heinrich Reinfried, Reisenber, ein Ehemann, alt 49 Jahre.
Bertha Spoth, alt 22 Jahre, Chefran bes Schlosfers heinrich Spoth.
Marie Lobmüller, alt 24 Jahre, Chefrau bes Echupmanns hermann Lobmüller.
Chriftine staufert, alt 43 Jahre, Chefrau bes Fabrifarbeiters Anien Staufert.
Bauline, alt 1 Jahr 9 Meonate 16 Tage, Bater August Orsch, Kunstwasser.
August, alt 2 Monate 5 Tage, Bater, Ludwig Schöntbaler, Taglöhner. 17. 17.

Tagesordnung des Großh. Landgerichts Karlsruhe.

Samstag den 18. Januar, Bormittage 81/2, Uhr:
3. A. S. gegen Gottlieb haaf und Genossen von Königsbach, wegen Diebstahle.
3. A. S. gegen Engen und Johann Martin von Pforzheim, wegen Urfundenfälschung und Anstiftung.
3. A. S. gegen August Kraft von Pforzheim, wegen Sachbeschabigung.
3. A. S. gegen August Kraft von Pforzheim, wegen

3. N. S. gegen Karl Frey von Erfingen, wegen Bergebens gegen §. 1364 Gem. Orbg. 3. N. S. gegen Michael Beffert von Buchenbronn, wegen Diebstabis.

3. A. S. gegen Gemeinberechner Johann Butavern in Langenalb, wegen Beleibigung bes Lubwig Konig

Sonntag ben 19. Januar. I. Quartal. 8. Abonnements-Borstellung. Die Zaubersstöte. Oper in 2 Atten von Em. Schitaneber. Musit von B. A. Wozart. Saraftro: herr Coner aus Wiesbaden, gum Berfuch. Anfang 6 Uhr.

Gottesdienfte. - 19. Januar.

Evangelijche Stadt- Gemeinde.

19 Uhr Stadtfirche: Militargottesbienst: Or. Militar-Obervsfarrer Fingabo.

9 Uhr Sidstadtfirche: herr Stadtrfr. Brüdner.

10 Uhr Kleine Kirche: herr Defan D. Zittel.

10 Uhr Stadtfirche: herr Stadtvsarrer Schmitt.

10 Uhr Schloßturche: Fr. Oberhospretiger D. hel-

bing.
412 Uhr Birlindehanöfirche: Or. Defan D. Zittel.
412 Uhr Stadtfirche: Kinvergottesbienst: Derr Brofestor Thoma.
412 Uhr Rleine Rirche: Kindergottesbienst: Derr
Oberhospretiger D. Delbing. 4 Uhr Rleine Rirde: Seir Ctabteitar Sofie.

mann.
6 Ubr Sibftabtfieche: fr. Stobtpfr. Brudner.
Chriftenlehren:
10 Uhr Sidftabtfirche; fr. Stabtpfr. Brudner.
12 Uhr Rrengftrage 15: fr. Stabtpfr. Schmibt.

Diafoniffenhansfirche. Camftag ten 18. Januar, Abends 74 Uhr: herr Pfarrer Balter. Sonntag ben 19. Januar, Bormittags 10 Uhr: herr Pfarrer Balter.

Evangelifche Gottesdienste im Stadttheil Denblburg. 110 Uhr Bormitagegottesdienst berr Stadtpfarrer 1 Uhr Christenlehre

Mbenbe 71 Uhr : herr Bfarrer Balter.

Evangelische Stadtmiffion.
Conntagsichulen:
evang. Bereinshaus (Ablerftr.), 3. Sied, evang. Bereinshaus (Ablerftr.), großer Saal, Substabtlirche: Kindergotteebienst.
Bietrerbeginn ber Sonntagsichule in ber Co-

brenfraße 52.
5 Uhr (Jünglingsfaal) Abendgottesbienst: Dr. Bereinsgeistlicher Kappler.
6 Uhr IV. Ab. Bortrag: herr Stadtpfr. Greiner (Mannheim).
Freitag (d. 24. d. Mts.), Abends 8 Uhr, Bibels stunde im evang. Bereinshans (Ablerstraße): Dr. Stadtmiffionar Lieber.

+12 Uhr Countagefchule im Berfammlungefaal Berrenftraße 62.
3 Uhr Bibelftunde im Berjammlungefaal Gerrenftr. 62.
8 Uhr Bibelftunde im Berjammlungefaal Schüpenftraße 42.

Ratholifde Stadtgemeinde.

61 Uhr Brühmeffe.
61 Uhr bi. Deffe.
81 Uhr Biltingoitesbienst.
91 Uhr Dauptgottesbienst: Geunterricht.
111 Uhr Rinbergottesbienst: Detr Defan Beng.
21 Uhr Ghriftenlehre.

St. Bincentinelapene. 8 Uhr Amt. 2 Uhr Rofenfranganbacht.

St. Josephshans.
9 Uhr bl. Weise.
2 Uhr Rosenfranzanbacht.

Ratholifde Bfarrfirde im Stadttheil Mihlburg. 47 und 48 Uhr Auetheilung ber hi. Rommunion. 91 Uhr hauptgottesbienft. 2 Uhr Chriftenfebre und herz Maria Brutericafte.

(Alt)-Ratholifche Stadt-Gemeinde. 19 Uhr Rleine Rirche: (Rollette fur die babifche Lanbretaffe): Or. Stabtofr. Bobenftein. vangelische Gemeinschaft: Zionnkirche, Beiertheimer Allee 4, Borminage 410 Uhr und Radmittage 44 Uhr.

Madmittage 44 Uhr.

Methabifitengemeinde: im Betfaal Birfel 19a,
Bermittage 410 Uhr und Nachmittage 5 Uhr.

English Service in Karlsruhe.

2nd Sunday after Epiphany.

Jan. 19th Morning Service and Sermon at
11.30 A. M.

Rev. Archibate White,
33 Langestrasse,
Baden-Baden.

Meinen geehrten Runden und Gonnern gur gefälligen Nachricht, daß das von meinem verftorbenen Manne feit 30 Jahren betriebene Blechnerei und Installations:Geschäft in unveränderter Weise weitergeführt wird.

Mit der Bitte, dem Geschäft bas dem Berftorbenen gu Theil ge= wordene Bertrauen auch ferner zu bewahren,

zeichne hochachtungsvollst

Marie Kiby Willne.

Rarlsruhe, ben 17. Januar 1890.

Die Dampf-Bettfedern-Reinigungs-Fabrik, Woll- und Rosshaarschlumperei,

Betrieb durch Gasmotor, III Max Flechtner

befindet fich Raiferstraße 136. NB. Mache geehrte Herrichaften barauf aufmerkfam, baß ich zugleich die Bettstude masche und bestreiche, auch auf bas gute Trodnen ber Febern burch Bentilation Bebacht genommen wird und garantire streng reelle Bebienung bei billigen Preisen.

Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme an dem schweren Berluste meiner nun in Gott ruhenden Gattin spreche ich Allen, welche bieselbe mahrend ihrer schweren Krankheit besuchten sowie für die überaus gablreiche Blumenfpenden und Allen, die ihr bas Geleite gur letten Rubeftatte gaben, berglichen, innigen Dant aus. Der tieftrauernbe Gatte:

Friedrich Roloff.

Drud und Berlog ber Chr. Gr. Walter'igen Sofbugbanblung redigirt unter Berantwortlichfeu von 2B. Duller in Rariorupe.